

XXIV. GP.-NR
5554 /AB
28. Juli 2010



DORIS BURES
Bundesministerin
für Verkehr, Innovation und Technologie

zu 5547 /J

GZ. BMVIT-9.000/0015-I/PR3/2010
DVR:0000175

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

Wien, am 28. Juli 2010

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Brosz, Freundinnen und Freunde haben am 28. Mai 2010 unter der Nr. 5547/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Meinungsforschungsaktivitäten des Ministeriums seit 2006 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4 und 6:

- Welche Aufträge für Meinungsforschungen (repräsentative Umfragen, Onlinebefragungen, focus groups, Tiefeninterviews, dial groups, andere Methoden) hat Ihr Ministerium seit dem Beginn des Jahres 2006 in Auftrag gegeben?
- Um welche Aufträge hat es sich dabei im Einzelnen gehandelt? (Bitte auflisten und die folgenden Fragen einzeln beantworten)
- Welche Meinungsforschungsmethode wurde dabei angewendet?
- Wann und an wen wurde der Auftrag vergeben?
- Wie hoch waren die Kosten für die Erhebung?

Ich darf auf die meiner Anfragebeantwortung angeschlossenen Beilage verweisen.

Zu Frage 5:

- Wurde dieser Auftrag ausgeschrieben?
 - a) Wenn nein, warum nicht?
 - b) Wenn ja, erhielt der günstigste Anbieter den Auftrag?
 - c) Wenn nein, warum nicht?

Die Bestimmungen des Bundes-Vergabegesetzes wurden bei der Vergabe der Aufträge eingehalten.

Zu Frage 7:

Wie lauteten die genauen Fragestellungen?

Die Fragestellungen beinhalten Informationen zu Unternehmen und deren Einschätzung aus der Sicht der Eigentümervertretung. Daher würde deren Veröffentlichung eine Verletzung von Geschäftsgeheimnissen bzw. berechtigter Interessen am Datenschutz bewirken.

Zu Frage 8:

- *Wurde die politische Präferenz der Befragten (Sonntagsfrage bzw. welche Partei sie wählen) abgefragt?*
 - a) *Wenn ja, mit welcher Begründung?*

Nein.

Zu den Fragen 9 bis 14:

- *Wurden die Ergebnisse der Befragung der Öffentlichkeit präsentiert?*
 - a) *Wenn ja, in welcher Form?*
 - b) *Wenn nein, warum nicht?*
- *Wurden die detaillierten Ergebnisse auch allgemein (also nicht nur in Form von Pressekonferenzen bzw. Pressemitteilungen) zugänglich gemacht?*
 - a) *Wenn ja, in welcher Form?*
- *Wurden die Ergebnisse der Umfrage vollständig veröffentlicht?*
 - a) *Wenn ja, in welcher Form?*
- *Wurden die Ergebnisse auf Ihrer Homepage veröffentlicht?*
 - a) *Wenn ja, bitte den entsprechenden link angeben, um die Beantwortung der Anfrage so kurz wie notwendig halten zu können.*
- *Sofern die Ergebnisse nicht vollständig auf Ihrer Homepage veröffentlicht wurden, wie lauten die vollständigen Ergebnisse zu den jeweiligen Fragen?*
- *Sind Sie bereit auch die Tabellenbände der Umfragen öffentlich zugänglich zu machen? Wenn nein, warum nicht?*

Sämtliche Befragungsergebnisse dienen generell der internen Nutzung.

Im Übrigen verweise ich auf meine Antwort zu Frage 7.



Zu den Fragen 15 bis 28:

- *An welchen Aufträgen für Markt- bzw. Meinungsforschungen, die von anderen in Auftrag gegeben wurden (repräsentative Umfragen, Onlinebefragungen, focus groups, Tiefeninterviews, dial groups, andere Methoden), hat sich Ihr Ministerium seit dem Jahr 2006 finanziell beteiligt?*
- *Um welche Aufträge hat es sich dabei im Einzelnen gehandelt? (Bitte auflisten und die folgenden Fragen einzeln beantworten)*
- *Welche Meinungsforschungsmethode wurde dabei angewendet?*
- *Wann und an wen wurde der Auftrag vergeben?*
- *Wurde dieser Auftrag ausgeschrieben?*
 - a) *Wenn nein, warum nicht?*
 - b) *Wenn ja, erhielt der günstigste Anbieter den Auftrag?*
 - c) *Wenn nein, warum nicht?*
- *Wie hoch waren die Kosten für die Erhebung?*
- *Wie lauteten die genauen Fragestellungen?*
- *Wurde die politische Präferenz der Befragten (Sonntagsfrage bzw. welche Partei sie wählen) abgefragt?*
 - a) *Wenn ja, mit welcher Begründung?*
- *Wurden die Ergebnisse der Befragung der Öffentlichkeit präsentiert?*
 - a) *Wenn ja, in welcher Form?*
 - b) *Wenn nein, warum nicht?*
- *Wurden die detaillierten Ergebnisse auch allgemein (also nicht nur in Form von Pressekonferenzen bzw. Pressemitteilungen) allgemein zugänglich gemacht?*
 - a) *Wenn ja, in welcher Form?*
- *Wurden die Ergebnisse der Umfrage vollständig veröffentlicht?*
 - a) *Wenn ja, in welcher Form?*
- *Wurden die Ergebnisse auf Ihrer Homepage veröffentlicht?*
 - a) *Wenn ja, bitte den entsprechenden link angeben, um die Beantwortung der Anfrage so kurz wie notwendig halten zu können.*
- *Sofern die Ergebnisse nicht vollständig auf Ihrer Homepage veröffentlicht wurden, wie lauten die vollständigen Ergebnisse zu den jeweiligen Fragen?*
- *Sind Sie bereit auch die Tabellenbände der Umfragen öffentlich zugänglich zu machen? Wenn nein, warum nicht?*

Mein Ressort hat sich weder an Markt- noch an Meinungsforschungen, die von anderen in Auftrag gegeben wurden, finanziell beteiligt.

Beilage

Doris Buress

BEILAGE

Fragen 1 + 3	Frage 2	Frage 4	Frage 6
Telefoninterview	Umfrage "Verkehrspolitik"	2006 - OGM, Gesellschaft für Marketing	31.200,00
Telefoninterview	Umfrage "ÖBB"	2006 - OGM, Gesellschaft für Marketing	34.800,00
Telefoninterview	Managerbefragung "Infrastruktur Österreich"	2006 - Public Opinion	19.800,00
CATI-Befragung*)	Umfrage ÖBB/Schiene und Technologie-Nutzung	2007 - IFES	46.800,00
CATI-Befragung	Umfrage Straße und Verkehr	2007 - IFES	46.800,00
Telefoninterview	Blitzumfrage "Verkehrssicherheit"	2007 - IFES	5.760,00
CATI-Befragung	Umfrage Straße und Verkehr, Welle 2	2008 - IFES	46.800,00
CATI-Befragung	Umfrage ÖBB/Schiene, Welle 2	2008 - IFES	46.800,00
CATI-Befragung	Umfrage "Forschungsstandort Österreich"	2008 - IFES	46.944,00
CATI-Befragung	Umfrage "Haltung der Bevölkerung zu Nebenbahnen"	2009 - IFES	37.440,00
ua. ExptertInneninterviews, Unternehmensbefragung	"Die Donau als europäische Wasserstraße"	2009 - PLG Paul Lazarsfeld GesmbH	31.000,00
Telefoninterview	Umfrage "Entwicklung der Verkehrsträger"	2010 - Mag. Paul Pöchhacker	3.840,00

*) computergestützte tel. Interviews